



Rückblick und Ausblick zum ÖV

Informationsanlass Leissigen

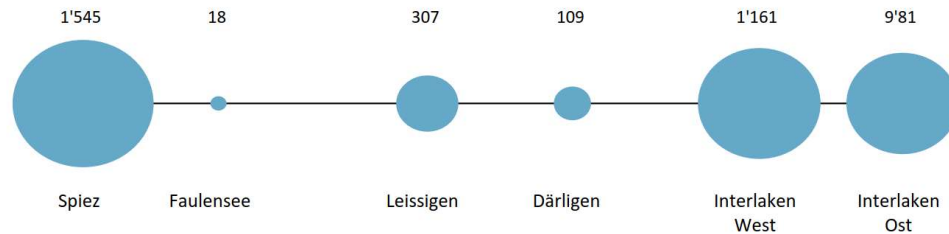
Christian Aebi & Jurgen Mesman
Amt für öffentlichen Verkehr und Verkehrskoordination



Vorgeschichte

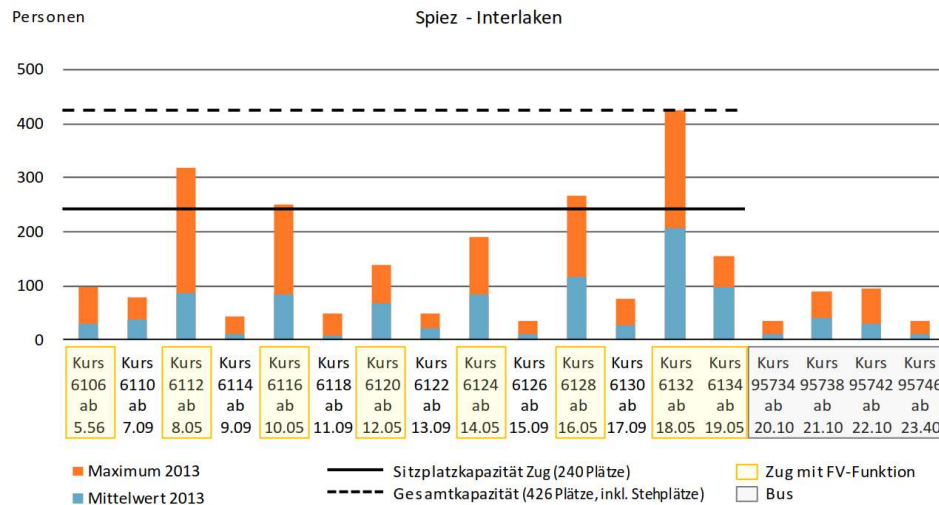
- Regionalzüge Spiez – Interlaken sind sehr unterschiedlich ausgelastet
- Stimmen mehren sich eine Buserschliessung zu prüfen. Ein Auslöser ist auch die periphere Lage des Bahnhofs Därligen
- Auftrag des Grossen Rates an der Regierungsrat im Angebotsbeschluss 2014 – 17: *«Der Regierungsrat wird beauftragt, eine Untersuchung zur Verkehrsmittelart der Regionalzüge zwischen Spiez – Interlaken Ost einzuleiten (vgl. Ziffer 4.5.7.). Nach Bedarf können auch weitere Untersuchungen erfolgen, falls die Umstände es angezeigt erscheinen lassen. Über allfällige Auswirkungen von Untersuchungen hat der Grosse Rat zu entscheiden».*
- Als Folge dieses Auftrags des Parlaments: Studie zum Verkehrsmittel Spiez - Interlaken:
 - Projektleitung: AÖV
 - Projektkommission mit RVKs, Gemeinden, Transportunternehmung
 - Bearbeitung durch Infrac Zürich

Studie zum Verkehrsmittel Spiez - Interlaken



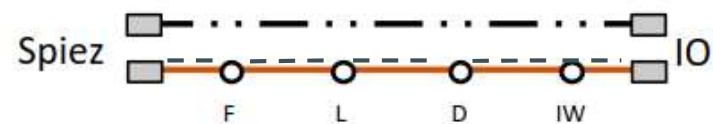
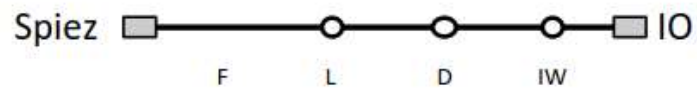
Haltestellenaufkommen und Nachfrageverteilung (2013):

- Vor allem die Kurse mit Fernverkehrsfunktion (kein parallel verkehrender Fernverkehrszug) sind gut genutzt insbesondere auf der Relation Spiez – Interlaken
- Die Nachfrage für den Halt Faulensee ist sehr gering



Studie zum Verkehrsmittel Spiez - Interlaken

Variantenfächer:



- Referenzfall: Zug im Stundentakt
- Busverbindung: Bus im Stundentakt mit Verdichtungen zum Halbstundentakt in den Hauptverkehrszeiten
- Mischvariante: Regionalzug ohne Halt im Zweistundentakt (zur Ergänzung IC) und Bus im Stundentakt mit Verdichtungen zum Halbstundentakt in den Hauptverkehrszeiten

Studie zum Verkehrsmittel Spiez - Interlaken

Fazit der Studie:

Referenzfall

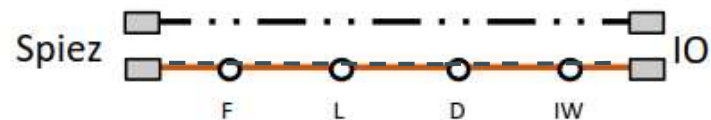
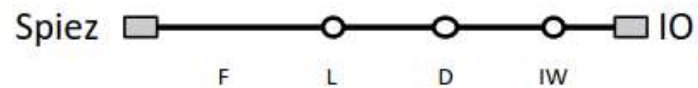
- + Anschlüsse, Betriebsstabilität
- + Umwelt
- Lokale Erschliessung und Angebotsdichte

Bus

- + Räumliche und zeitliche Erschliessung Därligen, Leissigen und Faulensee
- + Betriebskosten
- Anschlüsse, Betriebsstabilität
- Umwelt
- Anbindung Interlaken

Mischvariante

- + Räumliche und zeitliche Erschliessung Därligen, Leissigen und Faulensee
- Anschlüsse, Betriebsstabilität
- Umwelt





Politischer Entscheid

- **Angebotsbeschluss ÖV 2018 – 21: Entscheid des Grossen Rats im März 2017**
Erschliessung zwischen Leissigen und Därligen ist DAS Thema im Rahmen der Grossratsdebatte. Der mit diesem Angebotsbeschluss vorgesehene deutliche Angebotsausbau des ÖV mit deutlichen Mehrkosten ist dadurch ein Randthema im Grossen Rat.

Entscheid des Grossen Rates für die Mischlösung nach ausführlicher Debatte und sehr intensivem Lobbying von Seiten BLS und Leissigen gegen die Buslösung. Damit Umstellung der Erschliessung Leissigen und Därligen von Bahn auf Bus.

Monitoring Busbetrieb

- Wegen grosser Bedenken zur Machbarkeit und Zuverlässigkeit des Busbetriebs wird im 2021 durch das Büro Transitec ein Monitoring zur Buslinie 31.060 durchgeführt
- Das Monitoring wurde durch eine Begleitgruppe mit RK OO, Gemeinden, Postauto, AÖV begleitet
- Die wichtigsten Ergebnisse sind:
 - Der Busbetrieb übertrifft die Erwartungen punkto Anschlusssicherheit und weist in Bezug auf die Anschlussgewährleistung in Spiez bessere Werte auf als der Bahnbetrieb in den Fahrplanjahren 2019 und 2020 (flexiblere Betriebsführung)
 - Die meisten gröberen Einbrüche in der Betriebsqualität lassen sich auf punktuelle Ereignisse zurückführen (z.B. Felssturz, Murgang, geplante Bauarbeiten bei der Bahn)
 - Einzelne aufgrund des Monitorings eingebrachte Fahrplananpassungen wurden bereits auf das Fahrplanjahr 2022 hin umgesetzt (Anpassung Unterwegsfahrzeiten)



ADV - Bern / März 2022

Monitoring Buslinie Spiez-Interlaken
Schlussergebnisse
Monitoringbericht





Nachfrageentwicklung

2019

Station \ Verkehrsperiode	Montag-Freitag	Samstag	Sonntag
Leissigen	366	271	216
Därlichen	149	116	103

Summe aus Ein- und Aussteigern (BLS, Busergänzung und SBB FV)

2023

Station \ Verkehrsperiode	Montag-Freitag	Samstag	Sonntag
Leissigen	448	342	280
Därlichen	196	160	145

Summe aus Ein- und Aussteigern (Postauto)

Leissigen: Haltestellen Schulhaus und Bahnhof

Därlichen: Haltestellen Tracht, Dorf und Bahnhof



**Zunahme Nachfrage
in Leissigen + 24%
und Därlichen + 34%**



Aktuelle Situation beim Fahrplan

- Unpünktlichkeit aus zum Beispiel Knoten Bern überträgt sich auch auf Strecke Spiez – Interlaken
- In den meisten Fällen sind die Züge aus Interlaken pünktlicher als aus Richtung Bern
- Züge halten teils in Leissigen wegen Kreuzung: Nur erster Zug, teils beide Züge ohne Halt.
- Bei grösseren Verspätungen werden bereits heute Kreuzungen von Leissigen nach Krattighalde verlegt



Fahrplan 2025

Neue Rahmenbedingungen:

- Ab 2025 diverse Baustellen zwischen Bern und Spiez (insbesondere Entflechtung Wankdorf-Ostermundigen, Bahnhof Ostermundigen, Entflechtung Gümligen Süd, Wendegleis Münsingen, Haltestelle Uttigen, Haltestelle Thun Nord)
- Durch Baustellen wird sich die Fahrzeit zwischen Bern und Spiez verlängern
- Die Züge treffen aus Bern später in Spiez ein und fahren Richtung Bern früher in Spiez ab
- Kreuzungsstellen zwischen Spiez und Interlaken müssen angepasst werden
- Kreuzungen IC-RE zur Minute .45 finden neu in Krattighalde statt
- Fahrplanzeiten in Interlaken werden angepasst; Anschlüsse funktionieren weiterhin



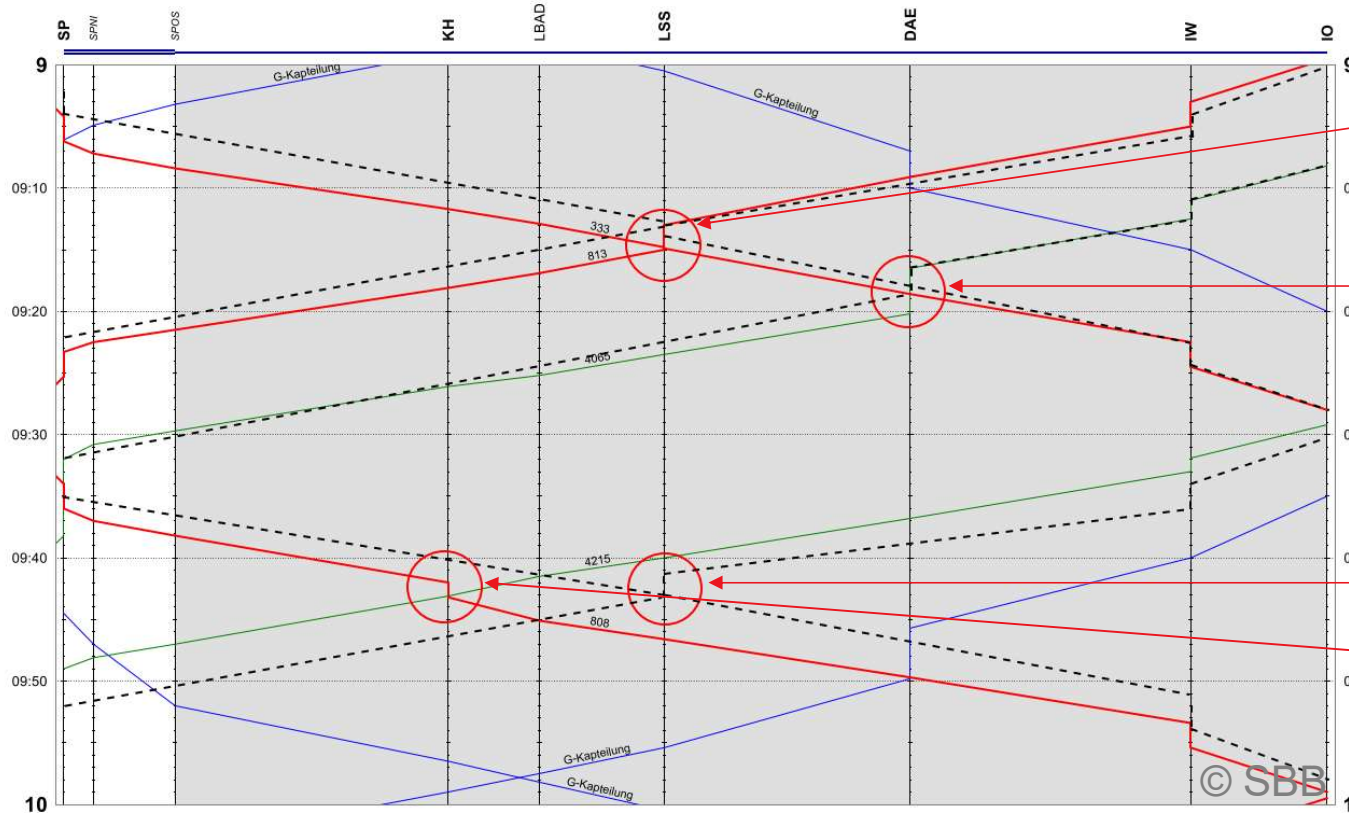
Fahrplan 2025

SP-IO:
17
Szenario 0-25-2212.

Grafischer Fahrplan
← Spiez - Interlaken Ost →

Legende:

- heutige zeitliche Lage der Züge
- neue zeitliche Lage der IC-Züge
- neue zeitliche Lage der RE-Züge



Kreuzung IC-Züge
Weiterhin in Leissigen
später in Bern

Kreuzung IC und GPX
Weiterhin in Därligen

Frühere Abfahrt RE
Damit Anschluss in
Spiez

Kreuzung IC und RE
Verlegung nach
Krattighalde

Zukunft der Buslinie 31.060



Elektrifizierung und Gelenkbusse auf der Linie 31.060

- Voraussichtlich ab 2025 einer von drei Umläufen auf der Linie 60 mit Elektrobus
- Voraussichtlich ab 2026 Betrieb der Linie 60 vollständig mit Elektrobussen
- Voraussichtlich ab 2026 E-Gelenkbusse für «Schülerkurs» am Morgen und am Abend (21:10 und 22:10 ab Spiez)

Nachfrageentwicklung

- Aufgrund der erfreulichen Nachfrageentwicklung **Ausbau des Angebotes denkbar**



Fazit aus Sicht AÖV

- Keine grössere Veränderung der Betriebskosten nach Umstellung
- Investitionen in Bushaltestellen höher als geschätzt; Umsetzung wegen Einsprachen verzögert; Bauabschluss bis spätestens 2026
- Baustellen im Raum Bern-Thun führen **ab 2025 zu Kreuzungsverlegung** -> altes Konzept ist technisch nicht mehr fahrbar
- Die Einführung des IC-Halbstundentaktes kommt deutlich später als ursprünglich angenommen
- Die Nachteile bezüglich Umweltverträglichkeit beim **Busbetrieb** werden in absehbarer Zukunft wegfallen (**Elektrifizierung**)
- Die erfreuliche **Nachfrageentwicklung der Buslinie** bestätigt die Attraktivität der heutigen Lösung